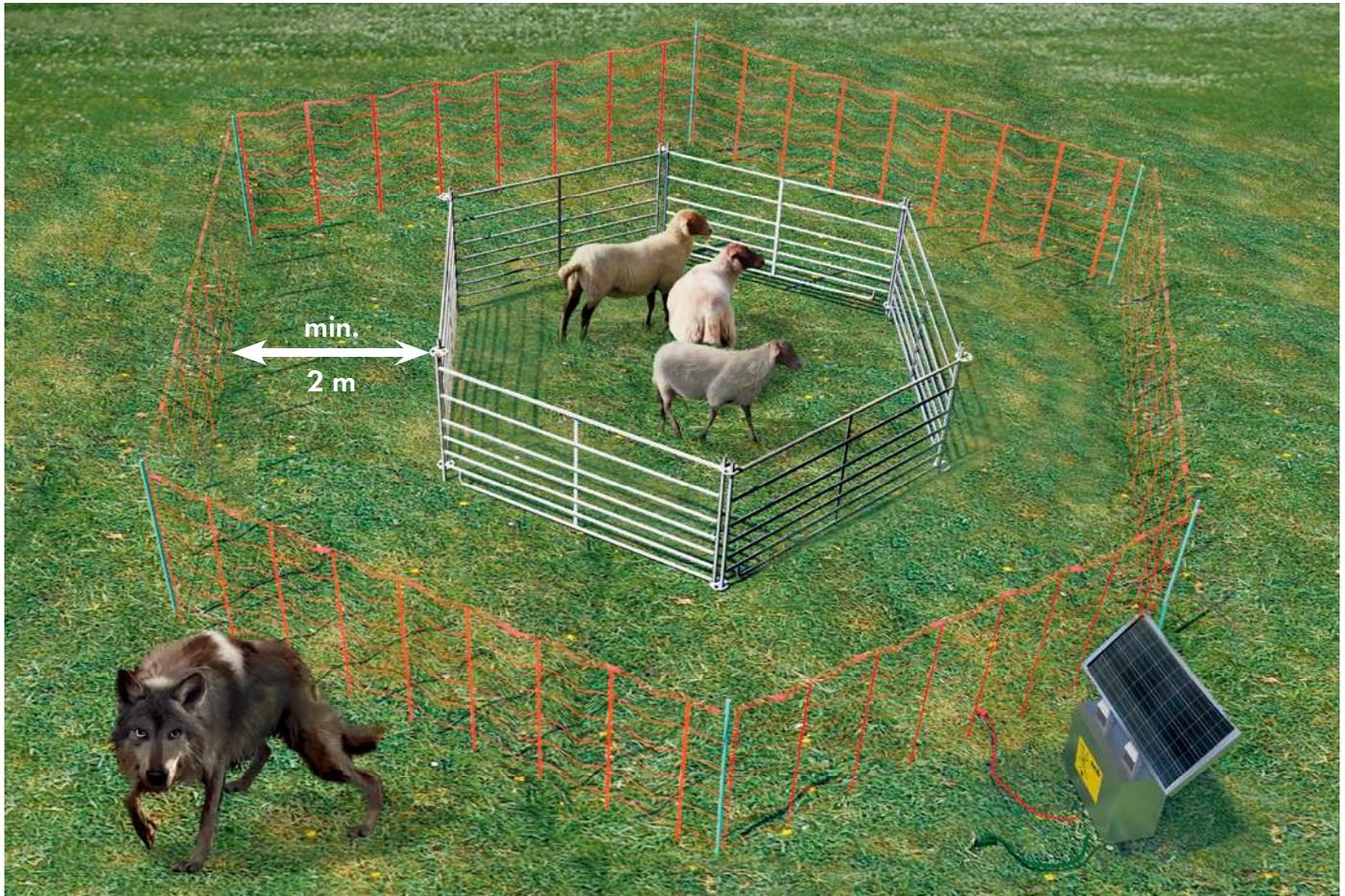


## Schützen Sie Ihre Tiere vor dem Wolf!



# Bei der Einzäunung von Schafen und Ziegen sind folgende Ausgangssituationen zu unterscheiden:

## Zäune als Nachtferch in der Wanderschafhaltung



### Empfehlung:

Ein Ferch aus Metallhorden 90 cm oder besser 110 cm hoch (alternativ sind auch Weidezaunnetze möglich); davor im Abstand von mindestens 2 m ein Elektrozaun aus hochleitfähigen Netzen mit 90 cm oder besser 106 cm Höhe. Hierdurch wird eine Pufferzone zwischen dem Beutegreifer und den zu schützenden Tieren geschaffen. Außerdem wird gewährleistet, dass die Tiere nicht in Panik die Netze umrennen. Werden nur Elektronetze eingesetzt, ist der Ferch entsprechend größer zu gestalten, damit die Schafe noch genügend Freiraum im Ferch haben.

### Anwendungsbeispiel\* für Nachtferch mit ca. 100 Schafen:

- |   |   |
|---|---|
| ① 1 x 142320 P3500 mit Sicherheitsbox und Erdstab | ⑤ 1 x 110690 Tornado-Elektrozaunnetz 106 cm |
| ② 1 x 133100 Super-Vlies-Akku 50 Ah               | ⑥ 20 x 371800 Steckfix-Horde 1,83 m         |
| ③ 1 x 161800 Erdstab 1 m                          | optional                                    |
| ④ 1 x 160990 Erdstab-Verbindungskabel             | ⑦ 1 x 148621 Solarmodul 40 W                |



\* Beispiel für eine ebene, rechteckige Fläche. Je nach Geländeausformung können die Mengenangaben variieren.